

Nur hier angezeigt!

[53145]

In unserem Verlage sind erschienen:

Hosanna!Kirchliches Volksgesangbuch
für

die Diocese Sedau.

Mit einem kurzen Gebetbuche.

Auf oberhirtliche Anordnung
herausgegeben

vom

Caecilienvereine der Diocese Sedau.

32°. XVI u. 376 Seiten mit Noten.

In Leinwand gebunden.

Preis 80 fr. = 1 M. 60 s.

Obwohl die vorstehend angezeigten Notenwerke in erster Linie für die Diocese Sedau bestimmt sind, haben dieselben doch, in Folge der überaus günstigen, bei Fachmännern Aufsehen erregenden Besprechung maßgebender Kritiker in dem Gebiete der katholischen Kirchenmusik über Komposition und äußere Ausstattung so zahlreiche Nachfragen von auswärts hervorgerufen, daß wir uns nun gern bereit erklären, sie à cond. auszuliefern, und wir bitten jene Firmen, welche für Erzeugnisse dieser Richtung erfahrungsgemäß Absatz haben, uns den Bedarf baldgef. mitteilen zu wollen.

Graz, 20. Oktober 1885.

Verlagsbuchhandlung Styria.

Koblenz, Oktober 1885.

[53146] Demnächst erscheint in neu bearbeiteter Auflage das vierte Tausend von:

K. Oppels**Condichter - Album.**Unter Mitwirkung von **W. Oppel.**

Mit 7 Porträts. In neuer Ausstattung reizend gebunden 7 M. (anstatt früher 8 M.).

In Rechnung mit 25%; bar mit 33½%.

Ein Probe-Exemplar mit 40%.

Das Buch, welches aus dem Verlage des Herrn M. Diesterweg in Frankfurt a. M. *) in den unseren überging, besitzt den ganzen Reiz Oppel'scher fein populärer Darstellung. Es schildert in strenger Objektivität und prägnanter Charakteristik, wie unsere großen Tonmeister gelebt und gekämpft haben, und versteht in seltener Weise, sie uns auch als Menschen nahe zu bringen.

Trotz der Reduktion des Preises haben wir die neue Auflage noch schmücker als die frühere ausgestattet. Die Originaldecke ist durch ein Metallrelief äußerst reizvoll und wird sehr in die Augen fallen; die Porträts sind mit Cartouchen von Künstlerhand umrahmt. So wird das Buch zu Weihnachten und später zu Ostern — zumal da sein Wert ein bleibender ist, zweifellos viel gesucht sein. In welchem Hause wird nicht Musik getrieben?!

☞ Auch durch Herrn F. Boldmar, L. Staackmann, sowie das Berliner und Frankfurter Vereinsfortiment zu beziehen! — Auslieferung in Leipzig. ☞
Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Wilh. Groos (Kindt & Meinardus).

*) Wird bestätigt. M. Diesterweg.

[53147] Im Kommissionsverlag des Unterzeichneten ist erschienen:

Sie will in's Kloster

oder

Wahre Typen.

Original-Schauspiel in fünf Aufzügen

von

Dr. Friedrich von Breidenbach.

Ich bitte zu verlangen.

Baden-Baden, 15. Oktober 1885.

D. R. Marx,
Hofbuchhandlung.**Orgelbuch**

zum

kirchlichen Volks-Gesangbuche
„Hosanna“.Auf oberhirtliche Anordnung herausgegeben
vom Caecilienverein der Diocese Sedau.

Redigirt von Johann Hajmasy (unter Mitwirkung des Canonicus Dr. Franz Witt, des Fürstbischofs Dr. Jacob Missia, des Seminar-Oberlehrers P. Viel in Boppard, der Chorregenten u. Componisten Dr. J. Weiß, Brunner, Hanisch u. A.

I. Section: **Weihnachtskreis.**

groß Regal Quer-Quart. XXIV u. 87 Seiten.

In Umschlag geh. Preis 3 fl. = 6 M.

[53149] Bei W. Violet in Leipzig ist soeben erschienen:

Wie studirt man Philologie?

Eine Hodegetik

für Jünger dieser Wissenschaft

von

Wilhelm Freund.

Fünfte vermehrte u. verbesserte Auflage

Geh. 1 M. 50 s.; geb. 2 M.

Inhalt: I. Name, Begriff und Umfang der Philologie. — II. Die einzelnen Disciplinen der Philologie. — III. Vertheilung der Arbeit des Philologie-Studirenden auf 6 Semester. — IV. Die Bibliothek des Philologie-Studirenden. — V. Die Meister der philolog. Wissenschaft in alter und neuer Zeit. — VI. Die gegenwärtigen Lehrer der klassischen Philologie an den Hochschulen.

[53150] Soeben erschien:

Archiv

der

Mathematik und Physik

mit besonderer Rücksicht

auf die Bedürfnisse der Lehrer an höheren
Unterrichtsanstalten.

Gegründet

von

J. A. Grunert,

fortgesetzt

von

Dr. R. Hoppe,Professor der Mathematik an der Universität
zu Berlin.

Zweite Reihe.

III. Theil. 1. Heft.

Preis pro 1—4. Heft 10 M. 50 s. ord.,
7 M. 88 s. netto.Bei Aussicht auf Absatz bitte à cond.
zu verlangen.

Leipzig, 22. Oktober 1885.

C. A. Koch's Verlag
(J. Sengbusch).**Für Buchhändler!**

[53151]

Englisch für Kaufleute.

Von

Prof. Dr. **G. van Dalen.****Französisch für Kaufleute.**

Von

Louffaint und Langenscheidt.

4. Auflage.

Je 2 M. ord., 1 M. 50 s. no., 1 M. 35 s. bar;
geb. 2 M. 50 s. ord., 1 M. 70 s. bar.

„Beide Werkchen, die ganz besonders buchhändlerische Verhältnisse berücksichtigen, sind vor allen anderen zu empfehlen.“

(Starke „Wie ich den Buchh. erlernte“. S. 68.)
Berlin. Langenscheidt'sche Verlagsbuchhdlg.
(Prof. G. Langenscheidt).

Blätter für höheres Schulwesen,herausgegeben von Dr. **Friedr. Aly.**

[53148]

Erscheinen monatlich einmal in Stärke von
2 bis 2½ Bogen und werden von allen akademisch
gebildeten Lehrern, Kandidaten
und Studenten gelesen.Inserate, pro einspalt. Petitzeile 20 s.,
sowie Beilagen haben daher besten Erfolg; auch
Recensions-Exemplare sind willkommen.Friedrich Weiß Nachf., Verlag
(Hugo Söderström)
in Grünberg i/Schles.